

Methodische Hinweise

Kommunale Strukturdaten und demographische Angaben zur Bevölkerung

Einwohner*innenzahl

Aussage	Im angegebenen Jahr leben in der Gebietskörperschaft x Menschen.
Berechnung	–
Quelle	Statistisches Bundesamt: Gemeindeverzeichnis
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Bevölkerungsdichte

Aussage	Im angegebenen Jahr leben in der Gebietskörperschaft x Menschen je km ² .
Berechnung	Anzahl der Bevölkerung in der Gebietskörperschaft/Fläche in km ²
Quelle	Statistisches Bundesamt: Gemeindeverzeichnis
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Raumtypisierung

Aussage	Die Gebietskörperschaft ist der siedlungsstrukturelle Kreistyp x.
Berechnung	Aufgrund der starken regionalen Unterschiede in Deutschland hat das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) mit den siedlungsstrukturellen Kreistypen auf Grundlage der 361 Kreisregionen in Deutschland vier Gruppen gebildet, denen die Kreise und kreisfreien Städte zugeordnet werden können. Zur Typenbildung wird der Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten, die Einwohner*innendichte der Kreisregion sowie die Einwohner*innendichte der Kreisregion ohne Berücksichtigung der Groß- und Mittelstädte herangezogen. Vier siedlungsstrukturelle Kreistypen werden unterschieden (BBSR 2023): 1 - Kreisfreie Großstädte: Kreisfreie Städte mit mind. 100.000 Einwohner*innen 2 - Städtische Kreise: Kreise mit einem Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten von mind. 50 Prozent und einer Einwohner*innendichte von mind. 150 E./km²; sowie Kreise mit einer Einwohner*innendichte ohne Groß- und Mittelstädte von mind. 150 E./km² 3 - Ländliche Kreise mit Verdichtungsansätzen: Kreise mit einem Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten von mind. 50 Prozent, aber einer Einwohner*innendichte unter 150 E./km², sowie Kreise mit einem Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten unter 50 Prozent mit einer Einwohner*innendichte ohne Groß- und Mittelstädte von mind. 100 E./km² 4 - Dünn besiedelte ländliche Kreise: Kreise mit einem Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten unter 50 Prozent und Einwohner*innendichte ohne Groß- und Mittelstädte unter 100 E./km²
Quelle	Raumgliederungssystem des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Bruttoinlandsprodukt je Einwohner*in

Aussage	Die durchschnittliche Wirtschaftsleistung der Gebietskörperschaft pro Kopf liegt für das Jahr bei x.
Berechnung	Wert des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen im Jahr/Anzahl der Einwohner*innen im Jahresdurchschnitt
Quelle	Regionalstatistik der Länder: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder
Stichtag der Erhebung/Jahr	Aug 22

Verfügbares Einkommen privater Haushalte

Aussage	Das verfügbare Einkommen privater Haushalte (nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben (inkl. Sozialleistungen)) je Einwohner*in im Jahr beträgt x Euro.
Berechnung	–
Quelle	Deutschlandatlas 2025
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Kommunale Verschuldung pro Kopf

Aussage	Die Pro-Kopf-Verschuldung in der Gebietskörperschaft liegt für das Jahr bei x Euro. Anggegeben wird hier die Verschuldung im nicht-öffentlichen Bereich (Kreditinstitute und der sonstige inländische und ausländische Bereich, z. B. private Unternehmen im In- und Ausland). Bei Kreisen sind die Werte für die jeweiligen Kreisgebiete angegeben. Die Stadtstaaten Bremen, Berlin und Hamburg sind in den Ergebnissen nicht enthalten, da sie in den amtlichen Finanzstatistiken. Nicht der kommunalen, sondern der Länderebene zugeordnet werden.
Berechnung	–
Quelle	Statistische Ämter des Bundes und der Länder: Integrierte Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Haushalte mit niedrigem Einkommen

Aussage	X Prozent der Haushalte verfügen über ein Gesamteinkommen unter 25.000 Euro. Das HH-Einkommen basiert auf den Daten der Kaufkraft. Es fasst die Einkommen aller Haushaltsmitglieder zusammen. Bei der Erstellung der Einkommensklassen der Haushalte wird die Haushaltsgröße nicht berücksichtigt. Es kann sein, dass z. B. Single-Haushalte und auch Familien in dieser Einkommensklasse liegen.
Berechnung	Haushalte mit HH-Nettoeinkommen bis unter 25.000 Euro/Anzahl Haushalte x 100
Quelle	Wegweiser Kommune
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Jugendquotient

Aussage	Am 31.12. liegt das Verhältnis zwischen junger Bevölkerung (u20) und Erwerbsbevölkerung (20-64 Jahre) in der Gebietskörperschaft bei x Prozent.
Berechnung	Bevölkerung unter 20 Jahre / Bevölkerung 20 bis unter 65 Jahre x 100
Quelle	Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Jugendberufsagentur

Aussage	1: nein 2: ja
----------------	------------------

Jobcenter

Aussage	gE: Im Regelfall bilden die Träger im Gebiet jedes kommunalen Trägers zur einheitlichen Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende eine gemeinsame Einrichtung (gE). zkT: Rund ein Viertel der Kommunen führt durch zugelassene kommunale Träger (zkT) die Grundsicherung für Arbeitsuchende in alleiniger Verantwortung. Bundesweit organisieren 104 zugelassene kommunale Träger die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende in kommunaler Eigenverantwortung.
----------------	--

Bedingungen für sicheres und bezahlbares Wohnen

Durchschnittliche Wiedervermietungsmitte

Aussage	Im Jahr 2023 liegt die durchschnittliche Wiedervermietungsmitte (Angebotsmitte nettokalt) je Quadratmeter x Euro. Ausgenommen sind Bestandsmieten. Angebotsmitte nettokalt: Reiner Mietpreis ohne Neben- und Betriebskosten
Berechnung	–
Quelle	Deutschlandatlas 2025
Stichtag der Erhebung/Jahr	2023

Untergebrachte wohnungslose Menschen unter 18 Jahre

Aussage	In der Gebietskörperschaft leben im Jahr 2022 x untergebrachte wohnungslose Menschen unter 18 Jahre. Hinweis: 5-er Rundungen aufgrund Geheimhaltungsverfahren
Berechnung	–
Quelle	Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.01.22

Untergebrachte wohnungslose Menschen 18 bis 25 Jahre

Aussage	In der Gebietskörperschaft leben im Jahr 2022 x untergebrachte wohnungslose Menschen im Alter von 18 bis unter 25 Jahren. Hinweis: 5-er Rundungen aufgrund Geheimhaltungsverfahren
Berechnung	–
Quelle	Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.01.22

Untergebrachte wohnungslose Menschen insg.

Aussage	In der Gebietskörperschaft leben im Jahr 2022 x untergebrachte wohnungslose Menschen. Hinweis: 5-er Rundungen aufgrund Geheimhaltungsverfahren
Berechnung	–
Quelle	Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.01.22

Wohnungsleerstand

Aussage	In der Gebietskörperschaft sind im Jahr 2022 x Prozent der Wohnungen leerstehend (bezogen auf Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum, ausgenommen Ferien- und Freizeitwohnungen).
Berechnung	Anzahl leerstehender Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum/Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum insg. x 100
Quelle	Mikrozensus
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.05.22

Einkommenssituation und Bezug von ALG II

SGB II-Quote 15 bis 24 Jahre

Aussage	Der Indikator gibt an, wie verbreitet Arbeitslosengeld II-Bezug unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen (15-24 Jahre) ist. Gezählt werden hierzu erwerbsfähige Leistungsberechtigte unter 25 Jahren, die besonderen Regelungen der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld II unterliegen und für die ein besonderer Maßnahmenkatalog zu ihrer Integration in Arbeit zur Verfügung steht (Qualifikation, Beratung, Betreuung, Bewerbung und Jobsuche, Fallmanagement etc.).
Berechnung	Anzahl der Personen im Alter von 15 bis 24 Jahren, die im Dezember Arbeitslosengeld beziehen (erwerbsfähige Leistungsberechtigte) / Bevölkerung gleichen Alters am 31.12. x 100
Quelle	Regionalatlas Deutschland, Themenbereich „Soziales“, Indikatoren zu „Grundsicherung für Arbeitssuchende/Erwerbsfähige (SGB II)
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Regelleistungsberechtigte 15- bis 24-Jährige in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II

Aussage	In der betrachteten Zeitperiode und der jeweiligen Gebietskörperschaft liegt der Anteil von Personen im Alter von 15 bis 24 Jahren, die Arbeitslosengeld II empfangen und Teil einer Bedarfsgemeinschaft nach dem SGB II sind bei x Prozent. Eingeschlossen sind sowohl Regelleistungsberechtigte als auch sonstige Leistungsberechtigte. Regelleistungsberechtigte erhalten Gesamtregelleistungen (also Arbeitslosengeld II bzw. ab 2023 Bürgergeld). Sonstige Leistungsberechtigte sind Personen, die keinen Anspruch auf Gesamtregelleistungen haben, dafür jedoch ausschließlich eine der folgenden Leistungen erhalten z. B. Erstausrüstung der Wohnung, Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung, Leistungen für Auszubildenden oder Leistungen für Bildung und Teilhabe. Näheres siehe im Glossar der Agentur für Arbeit.
Berechnung	Anzahl der Personen im Alter von 15 bis 24 Jahren, die im Dezember 2022 Arbeitslosengeld II beziehen (erwerbsfähige Leistungsberechtigte) und in Bedarfsgemeinschaften leben / Personen in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II (sowohl Regelleistungsberechtigte als auch sonstige Leistungsberechtigte) x 100
Quelle	Sozialberichterstattung in der amtlichen Statistik
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Unter 25-Jährige in Bedarfsgemeinschaften

Aussage	Der Indikator gibt an, wie hoch der Anteil an unter 25-jährigen Personen (sowohl erwerbsf. Leistungsberech. (Arbeitslosengeld II) als auch nicht erwerbsf. Leistungsberech. (Sozialgeld) in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II ist.
Berechnung	(Personen zwischen 15 und 24 Jahren, die am 31.12.2022 Arbeitslosengeld II erhielten und in Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II leben + unter 15-jährige Personen in Bedarfsgemeinschaften) / Personen in Bedarfsgemeinschaften insg. x 100
Quelle	Sozialberichterstattung der amtlichen Statistik
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Verschuldung 18- bis 21-Jährige

Aussage	Der Indikator gibt an, wie verbreitet Verschuldung (mindestens ein harter Negativeintrag in der jeweiligen Periode) von jungen Menschen im Alter von 18 bis 21 Jahren am Anteil der jungen Menschen in derselben Altersklasse ist (in Prozent). Als harter Negativeintrag gilt bei der SCHUFA, wenn aus öffentlichen Registern/Bekanntmachungen Informationen vorliegen über Verschuldungen oder Insolvenzverfahren von Personen.
Berechnung	Anzahl Personen im Alter von 18 bis 21 Jahren mit mindestens einem harten Negativeintrag im Jahr 2022 / Bevölkerung gleichen Alters am 31.12.2022 x 100
Quelle	SCHUFA
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Bezug anderer öffentlicher Unterstützungsleistungen

Inanspruchnahmequote §29 SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 29er-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 29 SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inanspruchnahmequote §30 SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 30er-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 30 SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Einzelbetreuung § 30 SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inanspruchnahmequote §33 SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 33er-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 33 SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Vollzeitpflege § 33 SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inanspruchnahmequote §34 SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 34er-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 34 SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inanspruchnahmequote §35 SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 35er-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 35 SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inanspruchnahmequote §35a SGB VIII 18- bis 20-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der laufenden und beendeten § 35a-Hilfen (SGB VIII) für junge Menschen von 18 bis 20 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen gleichen Alters in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	$\frac{(\text{Anzahl laufende} + \text{beendete Hilfen nach § 35a SGB VIII})}{\text{Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 18-20 Jahre}} \times 10.000$
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Inobhutnahmen 14- bis unter 18-Jährige (Hilfen pro 10.000)

Aussage	Rate der Inobhutnahmefälle für junge Menschen von 14 bis unter 18 Jahren pro 10.000 Einwohner*innen (14-17 Jahre) in der Gebietskörperschaft Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten: Zahlen unter 3 wurden geschwärzt bzw. von den Statistischen Landesämtern nicht herausgegeben, sodass für die laufenden und beendeten Hilfen keine Summe berechnet werden konnte.
Berechnung	Anzahl IOB 14-u18 / Gesamtbevölkerung in der Gebietskörperschaft 14-17 Jahre x 10.000
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Vorläufige Schutzmaßnahmen); Statistisches Bundesamt: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Ausgaben für Jugendsozialarbeit (§13 SGB VIII)

Aussage	Der Indikator gibt die Gesamtausgaben in der Gebietskörperschaft für Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) an. Die Ausgaben für Jugendsozialarbeit sind nicht einheitlich definiert, so dass die Vergleiche zwischen den Kommunen relativiert werden müssen. So können Aufgaben, die nicht trennscharf zwischen Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit unterschieden werden können, in den Kommunen statistisch unterschiedlich zugeordnet werden. Da es darüber hinaus keine weiteren Indikatoren für die Jugendsozialarbeit gibt, werden diese Daten hier dennoch zur Verfügung gestellt.
Berechnung	Ausgaben für Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) in der Gebietskörperschaft für Einzel- und Gruppenhilfen + Einrichtungen
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe)
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Anteil der Ausgaben für JSA (§13 SGB VIII) an den Gesamtausgaben

Aussage	Der Indikator gibt den prozentualen Anteil an Ausgaben für Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) für Einzel- und Gruppenhilfen sowie Einrichtungen an den Gesamtausgaben der Kinder- und Jugendhilfe (Einzel- und Gruppenhilfen sowie Einrichtungen) an. Die Ausgaben für Jugendsozialarbeit sind nicht einheitlich definiert, so dass die Vergleiche zwischen den Kommunen relativiert werden müssen. So können Aufgaben, die nicht trennscharf zwischen Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit unterschieden werden können, in den Kommunen statistisch unterschiedlich zugeordnet werden. Da es darüber hinaus keine weiteren Indikatoren für die Jugendsozialarbeit gibt, werden diese Daten hier dennoch zur Verfügung gestellt.
Berechnung	Ausgaben für Jugendsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) in der Gebietskörperschaft für Einzel- und Gruppenhilfen + Einrichtungen / Ausgaben SGB VIII gesamt x 100
Quelle	Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe (Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe)
Stichtag der Erhebung/Jahr	31.12.22

Leistungen zur Integration für sog. schwer Erreichbare (§16h SGB II) (zur Verbesserung der Arbeitsmarktteilhabe junger Menschen)

Aussage	Der Indikator gibt die Ausgaben für Leistungen zur Integration für sog. schwer Erreichbare (§ 16h SGB II) (zur Verbesserung der Arbeitsmarktteilhabe junger Menschen) in der Gebietskörperschaft an. Optionskommunen müssen ihre Maßnahmen nicht angeben. Aus diesem Grund liegen nicht für alle Kommunen Daten vor.
Berechnung	–
Quelle	Bundesagentur für Arbeit Statistik (Fachstatistik: Arbeitsmarktpolitische Instrumente - Ausgaben und Teilnehmende)
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Anteil der Ausgaben für sog. schwer Erreichbare (§16h SGB II) an allen Ausgaben zur Eingliederung

Aussage	Der Indikator gibt den prozentualen Anteil der Ausgaben für Leistungen zur Integration für sog. schwer Erreichbare (§16h SGB II) (zur Verbesserung der Arbeitsmarktteilhabe junger Menschen) an den Leistungen zur Eingliederung insgesamt in der Gebietskörperschaft an. Optionskommunen müssen ihre Maßnahmen nicht angeben. Aus diesem Grund liegen nicht für alle Kommunen Daten vor.
Berechnung	–
Quelle	Bundesagentur für Arbeit Statistik (Fachstatistik: Arbeitsmarktpolitische Instrumente - Ausgaben und Teilnehmende)
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

(Aus-)Bildungssituation

Schulabgänger*innen mit allg. Hochschulreife im Schuljahr 2021/2022

Aussage	Der Indikator gibt an, wie viel Prozent aller Schulabgänger*innen in der Gebietskörperschaft die Schule mit der allg. Hochschulreife beenden.
Berechnung	$\text{Anzahl der Schulabgänger*innen allgemeinbildender Schulen mit allg. Hochschulreife} / \text{Anzahl aller Schulabgänger*innen allgemeinbildender Schulen insgesamt} \times 100$
Quelle	Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, Statistik der allgemeinbildenden Schulen: Absolvierende/Abgehende allgemeinbildender Schulen nach Abschlussarten (Regionaldatenbank Deutschland)
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Schulabgänger*innen ohne Hauptschulabschluss im Schuljahr 2021/2022

Aussage	Der Indikator gibt an, wie viel Prozent aller Schulabgänger*innen in der Gebietskörperschaft die Schule vorzeitig bzw. ohne einen Abschluss beenden.
Berechnung	$\text{Anzahl der Schulabgänger*innen allgemeinbildender Schulen ohne Hauptschulabschluss} / \text{Anzahl aller Schulabgänger*innen allgemeinbildender Schulen insgesamt} \times 100$
Quelle	Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, Statistik der allgemeinbildenden Schulen: Absolvierende/Abgehende allgemeinbildender Schulen nach Abschlussarten (Regionaldatenbank Deutschland)
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Ausbildungsbeginner*innen ohne Hauptschulabschluss 2022

Aussage	X Prozent der Ausbildungsbeginner*innen im Berufsbildungssystem haben keinen Hauptschulabschluss als schulische Vorbildung. Nicht berücksichtigt sind für einige Bundesländer Daten zum Abschluss „ohne erfolgreichen Abschluss bzw. Abschluss“.
Berechnung	$\text{Anzahl Ausbildungsbeginner*innen im Berufsbildungssystem ohne einen Hauptschulabschluss als schulische Vorbildung} / \text{Anzahl Ausbildungsbeginner*innen im Berufsbildungssystem insg.} \times 100$
Quelle	Wegweiser Kommune
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Unbesetzte Ausbildungsstellen

Aussage	Der Indikator gibt den Anteil an unbesetzten Ausbildungsstellen in Relation zu den Ausbildungsstellen insgesamt an.
Berechnung	$\text{Unbesetzte Berufsausbildungsstellen} / \text{Berufsausbildungsstellen insg.} \times 100$
Quelle	Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen
Stichtag der Erhebung/Jahr	Berichtsjahr 2021/2022; Stand Sep. 2022

Unversorgte Bewerber*innen je 100 unbesetzte Stellen

Aussage	Zahl der unversorgten Bewerber*innen je 100 unbesetzten Berufsausbildungsstellen; Die Bewerber*innen-Stellen-Relation bildet den Ausbildungsmarkt allerdings nur unvollständig ab, da nicht alle Bewerber*innen und auch nicht alle Betriebe bei der Suche die Hilfe der BA in Anspruch nehmen. Die Beteiligung der Beratungs- und Vermittlungsdienste schwankt dabei sowohl zeitlich als auch regional. Es wird ebenfalls nicht danach differenziert, in welchem Bereich unbesetzte Berufsausbildungsstellen bzw. unversorgte Bewerber*innen vorliegen.
Berechnung	$\text{Anzahl der unversorgten Bewerber*innen} / \text{Anzahl der unbesetzten Ausbildungsstellen} \times 100$
Quelle	Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen
Stichtag der Erhebung/Jahr	Berichtsjahr 2021/2022; Stand Sep. 2022

Unversorgte Bewerber*innen

Aussage	Der Indikator gibt den Anteil an unversorgten Bewerber*innen auf einen Ausbildungsplatz in Relation zu den Bewerber*innen insgesamt an
Berechnung	$\text{Unversorgte Bewerber*innen} / \text{Bewerber*innen insg.} \times 100$
Quelle	Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen
Stichtag der Erhebung/Jahr	Berichtsjahr 2021/2022; Stand Sep. 2022

Erfolgsquote beim Abschluss beruflicher Bildungsgänge 2022

Aussage	X Prozent der Ausbildungsbeginner*innen haben einen beruflichen Bildungsgang erfolgreich abgeschlossen. Zu beachten ist, dass die Ausbildungsbeginner*innen, aufgrund von Fort- und Zuzügen, Abbrüchen oder Ausbildungsverkürzungen, nicht zwangsläufig mit den Absolvent*innen identisch sein müssen.
Berechnung	$\text{Anzahl der Absolvent*innen beruflicher Bildungsgänge mit erfolgreichem Abschluss} / \text{Ausbildungsbeginner*innen (3 Jahre zuvor) im Berufsbildungssystem} \times 100$
Quelle	Wegweiser Kommune
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022

Teilhabe am Arbeitsmarkt

Jugendarbeitslosenquote

Aussage	Der Indikator gibt Auskunft darüber, wie hoch der prozentuale Anteil der bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Arbeitslosen unter 25 Jahren bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen unter 25 Jahren ist. Prinzipiell unterschätzt diese Quote das Ausmaß in Relation zu anderen Alterskohorten, da viele junge Menschen Schüler*innen oder Studierende sind und somit die Grundgesamtheit verkleinern.
Berechnung	$\text{Zahl der Arbeitslosen im Alter von 15 bis 24 Jahre} / (\text{Zahl der zivilen Erwerbspersonen} \cdot \text{Arbeitslose gleichen Alters}) \times 100$
Quelle	Bundesagentur für Arbeit: Arbeitslosigkeit und Beschäftigung
Stichtag der Erhebung/Jahr	2022